

Nr. 1617/J

1991-09-25

A N F R A G E

der Abgeordneten Motter, Mag. Praxmarer, DI Dr. Pawkowicz
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Aufgabenbereiche der Außeninstitute an den österreichischen Universitäten

Der scheidende Rektor an der Universität Wien, Univ.Prof.Dr. Karl Wernhart, stellte in einer Abschlußpressekonferenz am 11.7.1991 die organisatorische Gliederung des in seiner Amtszeit gegründeten Außeninstitutes vor. Das Außeninstitut an der Universität Wien gliedert sich in drei Abteilungen. Zur Arbeit für den kontinuierlichen Kommunikationsfluß zwischen Universität und Öffentlichkeit bestehen seit dem Sommersemester 1991, das Büro für Öffentlichkeitsarbeit, das Auslandsbüro sowie das Büro Wissenschaftsdokumentation. Zusätzlich in Planung befindet sich derzeit ein eigenes Büro für Auslandsstipendien, das im Laufe des Wintersemesters 1991/92 eingerichtet werden soll. Da das Auslandsbüro für die Kontaktaufnahme zu ausländischen Universitäten zuständig ist, soll das Büro für Wissenschaftsdokumentation die Kommunikation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft fördern. Von dieser Präsentation der wissenschaftlichen Leistungen erhofft sich die Universität Wien einen Rückkoppelungseffekt in Form von mehr Ressourcen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) An welchen österreichischen Universitäten bzw. Kunsthochschulen bestehen zu Zeit bereits Außeninstitute?
- 2) Welche Außeninstitute weisen eine gleiche organisatorische Gliederung wie das Außeninstitut der Universität Wien auf bzw. wie sind die übrigen Außeninstitute gegliedert?

- 3) Welche personelle, finanzielle und räumliche Ausstattung stehen den einzelnen Außeninstituten zu Verfügung?

Wien, am 25. September 1991

fpc205/aufgaben.mot